

## Einladung zur Fachtagung

# Für die Neubegründung eines ganzheitlichen Moorschutzes



**10.-11. Mai 2010  
in 29640 Schneverdingen/Camp Reinsehen**

### Zum Thema:

Moorschutz ist unabdingbar aus Gründen des Klima-, Boden- und Grundwasserschutzes und unter dem Aspekt der Bewahrung der Biologischen Vielfalt. Moore sind die raum-effektivsten Kohlenstoffspeicher aller terrestrischen Ökosysteme. Bei dem mit der Entwässerung von Mooren und der damit verbundenen Belüftung des Bodens beginnenden Abbau der organischen Substanz werden  $\text{CO}_2$  und  $\text{CH}_4$ , aber auch  $\text{N}_2$ ,  $\text{N}_2\text{O}$  und  $\text{NO}_3^-$  in erheblichem Umfang freigesetzt.

Entwässerte Moorböden sind aber auch als Nutzflächen für die örtliche Land- und Forstwirtschaft unentbehrlich und erleben gerade unter dem Aspekt der Biogaserzeugung als Standorte für den Maisanbau eine Renaissance. Große Flächen werden außerdem immer noch für den industriell betriebenen Frästorfabbau genutzt.

Die zentrale Frage für die Zukunft ist, wie man die Notwendigkeit des Moorschutzes, der im Wesentlichen in einer Wiedervernässung besteht, mit den Belangen der auf diesen Flächen wirtschaftenden Menschen in Einklang bringt.

Welche rentablen Methoden land- und forstwirtschaftlicher Nutzung auf wiedervernässten Moorböden gibt es? Wie können Moore in Naturschutzgebieten renaturiert werden? Was sind die Erfolgsfaktoren bei Best-Practice-Beispielen der Zusammenarbeit von Naturschutz und Landnutzern bei der Moorrenaturierung? Wie zukunftsfähig sind Überlegungen, Naturschutzmaßnahmen durch Wiedervernässung mit und ohne weitere Nutzung dadurch zu monetarisieren, dass die damit eingesparten  $\text{CO}_2$ -Emissionen entsprechend der Notierungen beim European Climate Exchange (ECX) oder dem Chicago Climate Exchange (CCX) in Wert gesetzt werden?

**Leitung:** Dr. Johann Schreiner, Direktor der Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA) und Professor

Dr. Norbert Wiersbinski, Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm (INA)

Dr. Gerfried Caspers, 1. Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Moor- und Torfkunde e.V. (DGMT), Hannover

**Teilnahmegebühr:** 115,- € (einschließlich Mittagessen, Abendessen und Tagungsgetränke)

**Teilnehmerkreis:** Mit der Erhaltung der Biologischen Vielfalt sowie mit Klima-, Boden- und Grundwasserschutz befasste Behörden und Verbände, Land- und Forstwirtschaft, Landschaftsplanung

## Programm

### Montag, 10. Mai 2010

09.45 Uhr Begrüßung und Einführung zur Tagung

10.00 Uhr **Leitbilder für den Moorschutz in Niedersachsen – Rückblick und Ausblick**  
Dr. Gerfried Caspers, DGMT

- 10.45 Uhr **Das Konzept zum Schutz und zur Nutzung der Moore in Mecklenburg-Vorpommern**  
Dr. Uwe Lenschow, Leiter der Abteilung „Naturschutz und Großschutzgebiete“, Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg Vorpommern, Güstrow
- 11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.45 Uhr **Funktion von Mooren im Landschaftswasser- und –stoffhaushalt**  
PD Dr. Michael Trepel, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (LLUR), Flintbek
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.45 Uhr **Die landwirtschaftliche Nutzung von Moorstandorten – ein Statement**  
Dipl.-Ing. agr. Gerd Lange, Landwirtschaftskammer Niedersachsen, FB Grünland und Futterbau, Hannover
- 14.30 Uhr **Betriebswirtschaftliche Kosten der CO<sub>2</sub>-Vermeidung durch Anpassung der Landwirtschaft auf organischen Böden**  
Dipl.-Ing. agr. Lena Schaller, Lehrstuhl für Wirtschaftslehre des Landbaues, TU München-Weihenstephan
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr **Paludikultur – Ansätze für eine boden- und klimaschonende Nutzung von Moorböden**
- **Erlen-Wertholz-Anbau**
  - **Biomasse für Energieerzeugung**
  - **Schilf als nachwachsender Rohstoff**
  - **Torfmoosanbau**
- Sabine Wichmann, Dipl.-Landschaftsökologin, Institut für Dauerhafte Umweltgerechte Entwicklung von Naturräumen der Erde (DUENE) e.V., Greifswald
- 17.15 Uhr **Kohlenstoffmärkte – ein Ansatz zur Finanzierung von Moorwiedervernäsungsmaßnahmen?**  
Prof. Dr. Hans Joosten, Institut für Botanik und Landschaftsökologie, Universität Greifswald
- 18.00 Uhr Ende des Veranstaltungstages
- anschließend Abendessen, Abendspaziergang und Gedankenaustausch



## Dienstag, 11. Mai 2010

- 09.00 Uhr **Treibhausgasemissionen aus Mooren: Messergebnisse von niedersächsischen Standorten**  
Dr. Heinrich Höper, Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie, Hannover
- 09.45 Uhr **Projekte großflächiger Moorrenaturierung in Weißrussland – Wirkung auf Biodiversität, Boden und Klima**  
Andrea Strauss, Bundesamt für Naturschutz, Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 10.45 Uhr **Moorschutz – ein wichtiges Anliegen der Umweltverbände**  
Dipl.-Geogr. Felix Grützmacher, Referent für Moorschutz, NABU-Bundesverband, Berlin
- 11.30 Uhr **Verwendung und Substitution von Torf im Gartenbau – Verantwortliche Nutzung eines Rohstoffes im Klimawandel. Ergebnisse eines Workshops an der INA**  
Dr. Norbert Wiersbinski, INA
- 12.15 Uhr Schlussdiskussion
- 12.30 Uhr Mittagessen und Ende der Veranstaltung



## Zur Anmeldung benutzen Sie bitte beigefügten Anmeldebogen

Damit wir alles gut vorbereiten können, melden Sie sich bitte möglichst bis zum 26. April 2010 zur Veranstaltung an.

**Hinweise zur Anreise nach Schneverdingen/Camp Reinsehlen finden Sie unter:**

[http://www.nna.niedersachsen.de/master/C6886251\\_N7711771\\_L20\\_D0\\_I5661252.html](http://www.nna.niedersachsen.de/master/C6886251_N7711771_L20_D0_I5661252.html)

**Noch Fragen oder auf der Suche nach einer Mitfahrgelegenheit?**

Ich helfe Ihnen gerne: Susanne Pötsch

Telefon: 05198/9890-78 • Telefax: 05198/9890-95 • E-Mail: [susanne.poetsch@nna.niedersachsen.de](mailto:susanne.poetsch@nna.niedersachsen.de)

